

3. Juli 1939

LA/II

Herrn A. Détraz, Zentralsekretär der Gesellschaft Schweiz.
 Herrn Albert Maler, Bildhauer und Architekten, 10 Avenue des Alpes,
 Neuchâtel

Sehr geehrter Herr,

ZEICHNEN

Sehr geehrter Herr,

Wir können Ihnen nicht sagen wie dankbar wir
 Ihnen für Ihr neues so grossmütiges Eintreten mit Erstellung
 der Uebersetzung der Ausstellungsbedingungen für
 "Zeichnen, Malen, Formen" II sind. Wir haben Ihren Text
 sofort vervielfältigen lassen und legen nun allen Anmelde-
 formularen für west- und südschweizerische Künstler die
 Uebersetzung der Bedingungen bei. Einige Anzüge erlauben
 wir uns, Ihnen gleichzeitig mit diesen Zeilen zuzustellen.

Mit herzlichen Grüssen und nochmaligem aller-
 lebhaftestem Dank,

Ihr sehr ergebener

Beilagen erwähnt

[Handwritten signature]
 Direktor des Zürcher Kunsthauses

Monsieur E. Martin, 61, rue du Rhône Genève

Monsieur,

En réponse à vos lignes du 3 juillet nous
 nous permettons de vous confirmer que le nombre de
 6 oeuvres qui pourront être présentées au comité
 de notre exposition est limité à 6 en tout, comme
 l'indique l'article 8 du règlement. Celui-ci vous a
 été adressé hier dans la version française.

Veillez agréer, Monsieur, l'expression de
 nos sentiments très distingués,

KUNSTHAUS ZUERICH
 Musée des Beaux-Arts
 Le Directeur

Zurich, le 4 juillet 1939
[Handwritten signature]